



Übernehmen Sie eine Städte-Patenschaft

für das Kunstprojekt 2010
von Thomas Baumgärtel

Das Ruhrgebiet ist 2010 stellvertretend für Nordrheinwestfalen und Deutschland Kulturhauptstadt Europas.

Der Künstler Thomas Baumgärtel hat angeboten, den grandiosen Wandel des gesamten Ruhrgebiets in eine Kulturregion mit einer bisher größten Banane aus Stahl auszuzeichnen und ein bleibendes Zeichen zu setzen, dass das Ruhrgebiet 2010 Europäische Kulturhauptstadt ist.

Werden Sie Pate dieser Skulptur und bewerben Sie sich um die Auszeichnung!

Diese 30 Meter große Stahl-Skulptur soll das Wahrzeichen und Symbol für die kulturelle Vernetzung innerhalb der gesamten Bundesrepublik werden.

Das Markenzeichen von Thomas Baumgärtel ist eine gesprühte Banane. Seit 1986 sprüht er sie auf Eingänge von ausgewählten Kunstorten, die zeitgenössische Kunst präsentieren. Darunter befinden sich die weltweit besten Kunstorte: das Museum of Modern Art und das Guggenheim Museum in New York, das Folkwang-Museum in Essen, die documenta in Kassel, die Kunsthalle in Hamburg, das Museum Ludwig in Köln, das Haus der Kunst in München, die Kunsthalle in Basel, das Sprengel Museum in Hannover, die Tate Gallery in London und das Kunsthaus in Bregenz. Im Bewußtsein der Betrachter hat er eine Verbindung des Bananenzeichens mit zeitgenössischer Kunst hergestellt.

Weltweit bewirkte er außerdem seit mehr als zwei Jahrzehnten eine immaterielle Vernetzung der ausgewählten Orte: Jeder mit der Spraybanane ausgezeichnete Ort ist mittlerweile mit dem Guggenheim Museum in New York, der Tate Gallery in London oder dem Essener Folkwang Museum verbunden.

Deswegen versteht er seine Groß-Skulptur als ein gemeinsames kulturelles Städteprojekt. Der kulturelle Wandel in der Ruhrmetropole ist stellvertretend für den sozio-kulturellen Wandel einer ganzen Nation. Alle Städte sind gleichermaßen ideell beteiligt.

60 Orte des Ruhrgebiets wurden in den letzten zwei Jahren vom Künstler ausgezeichnet.

Der Künstler hat für die Auszeichnungen nie Geld angenommen.

Den Bau und die Aufstellung der grossen Stahlbanane soll ohne öffentliche Gelder und ohne Gelder der Ruhr2010 GmbH aber mit der Hilfe von Sponsoren, Städtepatenschaften und Privatpaten realisiert werden.

Die Stadt Aachen und die Stadt Duisburg sind die ersten Städte-Paten des Projekts!

So werden auch Sie Pate des Projekts:

Der Pauschalpreis von 1.000 Euro umfasst eine Patenschaftsurkunde "Ruhrbanane", ein vom Künstler handgesprühtes Leinwandbild "Phoenix-Banane" im Wert von 1.000 Euro, den Eintrag auf der Projekt-Homepage und im Ruhr-Kunstorte-Führer, Namen- oder Städteeintrag auf einem Schild am Hochofen sowie exklusive Einladungen zu Events zum Projekt.

Jede Stadt innerhalb des Ruhrgebiets kann sich um die Aufstellung der Skulptur bewerben und einen geeigneten Standort im Ruhrgebiet vorschlagen unter:

Tel: 0172 295 77 13 oder
info@bananensprayer.de

Mit besten Grüßen

Schirmherrschaft: Staatsministerin a.D. Anke Brunn

Statik: KEMPEN KRAUSE INGENIEURGESELLSCHAFT bR

Projektleiter/Technischer Bauleiter: BAUBÜRO S. WEINZ, Architekt Siegmund Weinz
Weinz-Siegmund@t-online.de

Architekt und Bauantrag: Schamp & Schmalöer, Architektur und Städtebau, Dortmund

Die Stadt Dortmund hat Baumgärtels angeboten die 30 Meter grosse Stahlbanane an einem Hochofen in auf dem Gelände Phoenix-West in Dortmund zu installieren. Ob die Finanzierung zur Installation auf 65 Meter Höhe umgesetzt werden kann oder Sponsoren gefunden werden, ist noch offen.

www.phoenix-aus-der-asche.de

